

PUCHBERGER FRANZERL

Ausgabe Dezember 2023

Erscheinungs- und Verlagsort Puchberg am Schneeberg gemeinde@puchberg.at www.puchberg.at

Puchberg - Portalort der





http://www.facebook.com/gemeindepuchberg





Amtliche Mitteilung der Markt- und Kurgemeinde Puchberg am Schneeberg



Ein frohes Weihnachtsfest und viel Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr!



Liebe Puchbergerinnen, liebe Puchberger!

Geschätzte Jugend!

Wie Sie wahrscheinlich schon vernommen haben, lege ich mit 29. Feber 2024 mein Gemeinderatsmandat zurück. Ich war dann 34 Jahre im Puchberger Gemeinderat tätig, das ist die halbe Zeit meines Lebens. Vom Gemeinderat über Umweltgemeinderat, geschäftsführender Gemeinderat und 14 Jahre lang Vizebürgermeister, wurde ich im Oktober 2017 einstimmig zum Bürgermeister gewählt. Fast 6 ½ Jahre hatte ich die Ehre, dieses verantwortungsvolle Amt auszuüben und die Geschäfte unserer Gemeinde zu leiten. Ich habe diese mir anvertraute Aufgabe stets nach bestem Wissen und Gewissen gemacht und werde auch bis zu meinem letzten Amtstag als Bürgermeister so handeln.

Es war mir vergönnt, gemeinsam mit allen Gemeinderatsmitgliedern in meiner Periode als Bürgermeister vieles für Puchberg zu gestalten, zu erhalten und zu sanieren. Ich erlaube mir, Ihnen einiges in Stichworten in Erinnerung zu rufen:

Kindergartenbau am Paradiesweg - Nachmittagsbetreuung neu beim Pfarrhof - Volksschule neue Fenster - Fassadensanierung Volks- und Mittelschule - Setzungssanierung Gemeindeamt - Schaffung Durchfahrt Hinterer Bahnweg - Diverse Straßensanierungen - Friedhof: Sanierung Aufbahrungshalle, Errichtung WC, Gestaltung und Errichtung Urnenhain, Vorplatz Asphaltierung, Aufstellung Kerzenautomat - Neues Dach am Museum - Zusätzliche Parkplatzschaffung beim Santolhaus – Autobusparkplatz neu beim FF-Haus - Schutzwegbeleuchtung -Sicherer Schulweg, Gehsteigverlängerung vor den Schulen - Erweiterung der Straßenbeleuchtung -Sanierung der Trinkwasserquellstuben und Blackout Vorsorge – Neuanschaffung von Bauhoffahrzeugen - Sperrmüll wöchentlich, Grünschnitt längere Abgabezeiten - Neuanschaffungen von Feuerwehrfahrzeugen sowie diverse Reparaturen - Fertigstellung Kanalisation nach Rohrbach - Neue Wohnungen am Paradiesweg - Baubeginn Reihenhäuser in der Wüstenrotgasse - Rotes Kreuz Ortstelle, Baurechtsvertrag - Zahnarzt - Tierarzt - Neugestaltung der

Weihnachtsbeleuchtung im Park - Einschubtaschen beim Plakatständer – Fototafeln im Kurpark – Landessieger 2018 und 2023 beim Blumenschmuckwettbewerb – Breitbandausbau – Beginn der Erstellung eines digitalen Leitungskatasters über unser Wasserleitungs- und Kanalnetz – Beginn der Neuerrichtung des Wegeleitsystems und der Besucherlenkung, in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverein, Umsetzung 2024.

Eine große Herausforderung, welche es bis dahin auch noch nie gegeben hat, war die Bewältigung der Corona-Pandemie. Es mussten stets neue, von der Behörde vorgegebene Maßnahmen umgesetzt werden. Gemeinsam mit meinen Gemeindebediensteten und den Gemeinderatskollegen wurden diese Aufgaben gemeistert. Unter Mithilfe zahlreicher Freiwilliger konnten die Covid-19 Testungen angeboten und durchgeführt werden.

Ebenso hat sich bis vor kurzer Zeit kaum jemand Gedanken gemacht, dass es plötzlich zu einem längeren Stromausfall, zu einem sogenannten "Blackout" kommen könnte. Um für so einen etwaigen Vorfall gerüstet zu sein, wurde unsere Trinkwasserversorgung so vorbereitet, dass wir auch über längere Zeit in unserem Gemeindewasserleitungsnetz sauberes Trinkwasser zur Verfügung stellen können.

Es war mir stets eine große Ehre und Freude, persönlich zu den verschiedensten Jubiläen und Gratulationen kommen zu dürfen und diverse Veranstaltungen zu besuchen. Genauso hat es mich immer gefreut, wenn die Vorsitzenden der Puchberger Landjugend zu mir gekommen sind, um mit ihnen ein Projekt für die Allgemeinheit im Rahmen des Projektmarathons innerhalb von 42,195 Stunden umzusetzen. Gemeinsam mit den jungen Leuten wurde viel Schönes für Puchberg geschaffen.

Ich möchte mich schon im Voraus bei Ihnen, liebe Puchbergerinnen und Puchberger herzlich für Ihre Unterstützung und das mir von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Wenn auch nicht immer alle Ihre Wünsche und Vorstellungen, aus welchen Gründen auch immer umgesetzt werden konnten, so war es mir stets ein Bestreben, diese zu verwirklichen. Ich ersuche Sie dafür um Ihr Verständnis.

Ebenfalls möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Gemeindemitarbeitern, Gemeinderatskollegen, Blaulichtorganisationen und allen ehrenamtlichen Vereinsfunktionären und -mitgliedern für die sehr gute Zusammenarbeit aufrichtig bedanken. Ohne dieser Mitarbeit und Zusammenarbeit wäre so manches nicht so gut realisiert worden.

Das gemeinsame kollegiale Wirken im Gemeinderat war mir stets ein großes Anliegen und wurde auch gelebt. Ich wünsche meinem Amtsnachfolger, dass das weiterhin so bleibt. Nach meinem Rücktritt im Feber wird sich im März 2024 der amtierende Vizebürgermeister Christian Dungl der Bürgermeisterwahl stellen und ich wünsche ihm, dass er zum Bürgermeister gewählt werden wird.

Wie schon eingangs erwähnt, habe ich 34 Jahre lang in unserer schönen, lebens- und liebenswerten Gemeinde Puchberg am Schneeberg mitwirken und mitgestalten dürfen. Das alles wäre mir nicht möglich gewesen, wenn es dafür nicht die Zustimmung und großes Verständnis seitens meiner Familie gegeben hätte.

Ein herzliches Dankeschön gebührt meiner Frau und meinen Kindern, dass sie es mir nie verübelt haben sehr viele Stunden im Dienste der Gemeinde unterwegs gewesen zu sein.

Ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr, das wünscht Ihnen Ihr bis 29. Feber 2024 amtierender

Bürgermeister Ing. Florian Diertl

Aus der Gemeindestube

Blumenschmuck Siegerehrung

Im August wurde uns in St. Pölten von der Landwirtschaftskammer Niederösterreich und der Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner die Auszeichnung zum 1. Platz beim Blumenschmuckwettbewerb 2023 überreicht (Foto: LK NÖ/Pomaßl).



Warndreiecke für die Kinder

Herr Bürgermeister Ing. Florian Diertl überbrachte den Kindern der 1. Klasse Volksschule Warndreiecke zur besseren Sichtbarkeit am Schulweg.



Gemeindeausflug 7.10.2023

Puchberger Gemeindeausflug 2023: Schloss Halbturn, Besichtigung und Weinverkostung im Weingut Scheiblhofer, Besuch der Basilika Frauenkirchen, Abschluss beim Heurigen "Oleander" in Trausdorf! Schön war es!



Ankauf eines Kommunaltraktors

Von der Landmaschinentechnikfirma Leopold Tisch wurde für unseren Bauhof ein neuer Kleintraktor angekauft. Er wird bei uns ganzjährig im Einsatz sein.



Lesemeister 2023

Schon zum dritten Mal hat es die Bücherei Würflach geschafft, eine NÖ Lesemeisterin unter den Gewinner:innen zu haben. Diesmal war es Clara Kovar aus der VS Puchberg, die nach einem interessanten Tag im Literaturmuseum in Krems, den Preis überreicht bekam. Herzlichen Glückwunsch!



Abschied von Pfarrer Josef Spreitzhofer

Leider mussten wir uns heuer von unserem Altpfarrer Josef Spreitzhofer verabschieden, der bei uns in Puchberg von 1971 bis 2006 als Seelsorger tätig war. Er war ein umsichtiger, fürsorglicher und beliebter Mensch, dem wir vieles zu verdanken haben. Der Erhalt des Elisabethkircherls am Schneeberg war ihm ein großes Anliegen. Wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.



Schneebergland DKT

Die Gemeinsame Region Schneebergland hat ein eigenes DKT gestaltet und von der Firma Piatnik produzieren lassen. Das Spielfeld enthält Grundstücksfelder von allen 19 Gemeinden. Kauf bzw. Bestellung im Tourismusbüro. Kaufpreis € 32,90.



Musterung

Im November fand in St. Pölten die Musterung der jungen Puchberger des Jahrgangs 2005 statt. Nach ihrer Rückkehr wurden sie von Vizebgm. Christian Dungl begrüßt und von der Gemeinde zum Mittagessen eingeladen.



Gratulationen und Geburten



Goldene Hochzeit Frau Johanna und Herr Rudolf Schönthaller



Diamantene Hochzeit Frau Maria und Herr Eduard Kicker



Eiserne Hochzeit Frau Ingeborg und Herr Michael Rattner



Goldene Hochzeit Frau Christine und Herr Karl Kovar



90. Geburtstag Frau Erika Navara



90. Geburtstag Frau Leopoldine Enk



Liam Wastny mit Mama Alina, Papa Bernhard und Bruder Joseph



Alois Ostermann mit Mama Ruth und Papa Erich Wanzenböck

Bgm. Ing. Florian Diertl und Vzbgm. Christian Dungl überbrachten die Glückwünsche

Aus dem Standesamt

EHESCHLIESSUNGEN

Frau Michaela CISMAR und
Herr Florian HOYS
Frau Nuray AKSU und
Herr Sinan KARAGEMICIOGLU

Frau Andrea TISCH und
Herr Rene HEISSENBERGER
Frau Sabine EIDLER und
Herr Robert LEIDNECKER

Frau Barbara GSCHAIDER MA und
Herr Anton ASLAM
Frau Anja KNABL und
Herr Florian WURZINGER

Frau Selina STICKLER und Frau Christine OFENBÖCK und Herr Sebastian RIEGLER Herr Bernhard KÜBERL

Frau Manuela ZWINZ und Frau Sabine ADRIGAN und Herr Adolf PICHLBAUER Herr Armin GÜLDNER

Frau Sabrina HANNY MA und
Herr Marco DERLER
Frau Cornelia SCHMIRL und
Herr Markus APFLER

Frau Katja REITERER und Herr Mario SCHREINER

GEBURTEN

PICHELBAUER Leo KÜBERL Florian

DORFMEISTER Finn SCHWARZOTT Ela Adriana

MOGA Rosalie REDERMEIER Katharina

TISCH Livia WASTYN Liam

BRUCKSCHWAIGER Florian DAJEFF Emilia

GOSSAK Paula OSTERMANN Alois

SCHRAMBÖCK Lea JECH Amalia

MEMETE Ahava

TODESFÄLLE 2022/2023

MÜLLNER Werner, 80 J. PIRKNER Hermann, 80 J. HÖFER Anna, 96 J. gest. 03.12.2022 gest. 12.05.2023 gest. 31.08.2023 SCHRUF Elfriede, 95 J. WOPLATEK Petra, 59 J. KÄFER Johann, 73 J. gest. 03.12.2022 gest. 16.05.2023 gest. 03.09.2023 BASTL Elfriede, 90 J. SCHIFFLE Robert, 83 J. HARTBERGER Wilhelm, 75 J. gest. 14.12.2022 gest. 24.05.2023 gest. 08.09.2023 ZENZ Elisabeth, 90 J. PFALZER Helga, 80 J. gest. 29.12.2022 gest. 07.06.2023 gest. 10.09.2023 PICHLER Franz, 84 J. SCHLAGIN Josef, 82 J. ZENZ Anna, 87 J. gest. 02.01.2023 gest. 16.06.2023 gest. 13.09.2023 BOCK Leopoldine, 91 J. PRIX Markus, 57 J. HAUSMANN Maria, 91 J. gest. 10.01.2023 gest. 01.07.2023 gest. 15.09.2023 ZWINZ Karoline, 95 J. EITLER Karl, 82 J. AUER Horst, 81 J. gest. 14.01.2023 gest. 13.07.2023 gest. 15.09.2023 GOLLNER Alois, 83 J. EBNER Anna, 92 J. MARCHER Wilhelm, 66 J. gest. 18.02.2023 gest. 14.07.2023 gest. 05.10.2023 SEISER Karl, 75 J. ZENZ Leopoldine, 87 J. STEYRER Maria, 98 J. gest. 11.02.2023 gest. 19.07.2023 gest. 08.10.2023 ZWINZ Wilhelm, 66 J. STICKLER Franziska, 71 J. KOVAR Felix, 75 J. gest. 22.02.2023 gest. 27.07.2023 gest. 29.10.2023 GSCHAIDER Agnes, 91 J. KIRSCHNER Alexander, 32 J. SCHMID Johanna, 89 J.

gest. 05.03.2023

LEGENSTEIN Hildegard, 89 J.

gest. 30.03.2023

KERKOSZEK Hilda, 96 J.

gest. 03.04.2023

TRETTLER August, 84 J.

gest. 07.05.2023

gest. 04.08.2023

GERSTHOFER Johann, 95 J.

gest. 09.08.2023

TASCHNER Johannes, 87 J.

gest. 19.08.2023

SCHANNER Josef, 67 J.

gest. 24.08.2023

JÄGERSBERGER Helga, 81 J.

gest. 03.11.2023

Wir sprechen den Angehörigen unsere innigste Anteilnahme aus.



Impressum: Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger und Verleger: Markt- und Kurgemeinde 2734 Puchberg am Schneeberg, Wiener Neustädter Straße 17, für den Inhalt verantwortlich, Bgm. Ing. Florian Diertl, www.puchberg.at, e-mail: gemeinde@puchberg

Aus den Schulen

Die Lesenacht der 4. Klasse mit dem "Vamperl"

Vom 24. auf den 25. Oktober fand ab 19:00 Uhr die Lesenacht der 4. Klasse in der Volksschule Puchberg statt. Die Schülerinnen und Schüler waren schon den ganzen Tag aufgeregt, übernachteten sie doch das erste Mal in der Schule. Die Lesenacht stand unter dem Motto von Renate Welschs Kinderbuch "Vamperl", welches die Kinder im September/Oktober als Klassenlektüre hatten.



In Partnerarbeit meisterten die Kinder 11 "Vamperl" - Stationen, die im nächtlichen Schulhaus aufgebaut waren. Natürlich wurden auch Geschichten vorgelesen und Lieblingsbücher vorgestellt.

Eine nächtliche Taschenlampenwanderung durch das Schulhaus durfte auch nicht fehlen. Im Keller des Schulhauses wurden die Kinder plötzlich von einem Gespenst überrascht! Das "Gespenst" war Frau Susi Panzenböck, die den Kindern ebenfalls noch eine Geschichte vorlas. Kurz vor Mitternacht legten sich alle schlafen. Nach einer "harten" Nacht richteten die Kinder ein gutes Frühstück, das gemeinsam verzehrt wurde. Es war ein tolles Erlebnis für alle Schülerinnen und Schüler!

Unsere Bläserklasse

Im heurigen Schuljahr wird in der Volksschule Puchberg wieder eine Bläserklasse geführt. Insgesamt 32 Schüler und Schülerinnen der 3. und 4. Klasse nehmen daran teil. Die Instrumente dafür werden von der Trachtenkapelle zur Verfügung gestellt. Engagierte Lehrerinnen und Lehrer der Musikschule Schneebergklang unterrichten die verschiedensten Blasinstrumente. Es wird schon eifrig für den ersten Orchesterauftritt geprobt. Die Kinder haben große Freude beim gemeinsamen Musizieren.



Abnehmerinformation gemäß § 6 Trinkwasserverordnung

| Wasserversorgungsanl. | Quelle | Quelle | Quelle | Quelle | Richt- |
|----------------------------|----------|------------|-----------|---------------------|----------|
| Puchberg am Schneeberg | Haltberg | Unternberg | Hengsttal | Schwarzen- gründ | indkator |
| Bezeichnung | in mg/l | in mg/l | in mg/l | in mg/l | in mg/l |
| Temperatur in °C | 7,8 | 8,4 | 13,0 | 12,0 | |
| pH-Wert | 7,7 | 8,0 | 8,0 | 7,9 | 6,5->9,5 |
| el.Leitfähigkeit bei 25 °C | 435 | 415 | 490 | 457 | |
| Gesamthärte in °dH | 12,1 | 12,0 | 14,5 | 14,2 | |
| Carbonathärte in °dH | 12,7 | 11,3 | 13,1 | 11,9 | |
| Säurekapazität ->pH 4,3 ** | 4,34 | 4,20 | 4,59 | 4,30 | |
| Eisen | <0,010 | <0,010 | <0,005 | <0,010 | 0,2 |
| Mangan | <0,010 | <0,010 | <0,001 | <0,010 | 0,05 |
| Ammonium | <0,010 | <0,010 | <0,010 | <0,014 | 0,5 |
| Nitrat | 5,7 | 6,6 | 7,7 | 11,0 | |
| Nitrit | <0,005 | <0,014 | <0,005 | <0,005 | |
| Hydrogencarbonat | 263 | 176 | 280 | 260 | |
| Chlorid | 1,1 | <1,0 | 1,7 | 1,6 | 200 |
| Sulfat | 6,2 | 4,2 | 15 | 4,4 | 250 |
| Oxidierbarkeit-KMnO4 | 3,9 | 4,1 | 4,3 | 4,6 | 8 |

Anhand der Untersuchungsergebnisse vom 17.10.2023 dürfen wir Sie im Folgenden über die wichtigsten Analysenergebnisse Wassers der Wasserversorgungsanlagen Puchberg informieren.

Pestizide:

Im untersuchten Umfang nicht bestimmbar. Auszug a.d.Gutachten: Aufgrund der vorliegenden Befunde entsprachen die in Verkehr gebrachten Wässer der WVA Puchberg den Anforderungen der Trinkwasserverordnung und waren daher für Trinkzwecke zulässig.

Bericht der Bergrettung Ortsstelle Puchberg am Schneeberg



Sicher am Berg im Winter

Der Schneeberg kann sich in den Wintermonaten von seiner kalten und stürmischen Seite zeigen. Wer einige Tipps beachtet, kann auch im Winter sicher und unfallfrei Berg- oder Skitouren unternehmen. Zuallererst gilt es die Tour nach dem Können und der eigenen Kondition zu planen. Da es früh dunkel wird, lieber kürzere Touren unternehmen, um nicht in der Nacht die Orientierung zu verlieren. Es gilt: Lieber fit FÜR die Tour als DURCH die Tour sein! Ebenso sollten sich Winterwanderer und Tourengeher mental auf die Tour vorbereiten und sie im Kopf einmal durchgehen bzw. sich von erfahrenen Tourengehern ihre Eindrücke schildern lassen.

Beachtet auch, dass im Winter der Akku des Mobiltelefons schnell leer werden kann – daher lieber die Postings für Social Media erst von zu Hause aus machen, damit das Handy für einen Notruf oder die Kommunikation mit der Bergrettung noch genügend Energie hat! Für den Umgang mit der Lawinenausrüstung (LVS-Gerät, Schaufel, Sonde) empfiehlt es sich einen Kurs bei einem Alpinen Verein zu absolvieren. Bitte ausreichend warme und winddichte Bekleidung mitnehmen und zumindest ein Wechsel-Shirt in den Rucksack packen.



Bild: Heissenberger/Bergrettung Puchberg

Für die weitere Ausrüstung haben wir von der Bergrettungs-Ortsstelle Puchberg einige Tipps zusammengestellt:

Winterwandern/Skitouren:

Winterwanderschuhe/
Tourenskischuhe
Wanderstöcke mit Winterteller
Wanderrucksack (ca.20-30l)
Rucksack-Regenhülle
Gamaschen
Grödel oder Steigeisen
Handschuhe und Haube
LVS-Set (LVS-Gerät,
Schaufel, Sonde)
Kleines Reparaturset

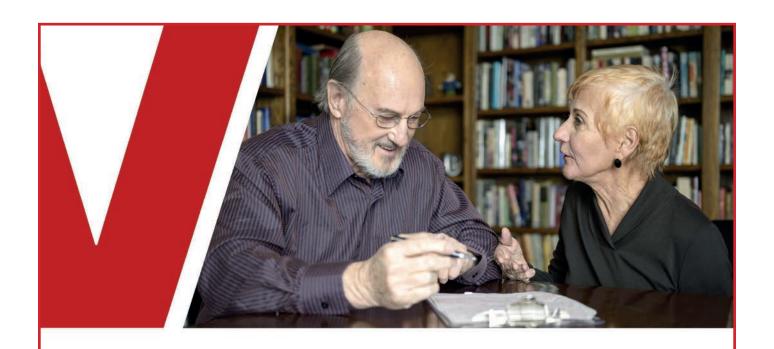
Erste Hilfe:

Biwacksack/ Rettungsdecke Rucksackapotheke Blasenpflaster Tape

Alpin-Notruf: 140

Sonstiges:

Stirnlampe mit Batterien Sonnenbrille Skibrille (Windschutz!) Sonnencreme/Lippenschutz Taschentücher Jause und Trinkflasche Handy mit vollem Akku Taschenmesser



AUFTAKTVERANSTALTUNG UND VORSTELLUNG SOZIALOMBUDSLEUTE

HILFE FÜR ÄLTERE MENSCHEN

Sie haben Fragen zu Themen wie z.B. Pflege, Behinderung, Gesundheit, Krankheit und zu finanziellen Fördermöglichkeiten? Lernen Sie unser Beratungsangebot kennen!

Ort: SANTOLHAUS, Sticklergasse 1

Zeit: Donnerstag, 18. Jänner 2024, 17:00 – 18:30 Uhr

Die Sozialombudsfrau Andrea Kahofer präsentiert das Beratungsangebot, Vizebürgermeister Christian Dungl und GR Edith Zenz stellen sich als Sozialombudsfrau/mann vor.

MONATLICHE BERATUNGSTERMINE:

Donnerstag, 15.02.2024 17.00 Uhr Gemeindeamt/Clubraum
Donnerstag, 14.03.2024 17.00 Uhr Gemeindeamt/Clubraum
Donnerstag, 18.04.2024 17.00 Uhr Gemeindeamt/Clubraum

Das Projekt Sozialombudsleute ist ein Freiwilligenprojekt der Volkshilfe NÖ in Kooperation mit der Marktgemeinde Puchberg am Schneeberg.

☎ 0676 / 8676 www.noe-volkshilfe.at





15406 BFKDO Neunkirchen AFKDO Ternitz

FLORIANI POST 2023

Werte Puchberger Bevölkerung!

Allen voran möchten wir uns für Ihren Besuch und die Unterstützung bei unserem Oktoberfest bedanken.

In der heutigen Ausgabe der Floriani Post möchten wir Ihnen auch unsere Feuerwehrjugend vorstellen - die Basis für den zukünftigen Feuerwehrbetrieb.

Weitere Infos erhalten Sie auch auf unserer Homepage unter www.ff-puchberg.at

Unsere Jugendgruppe zählt zur Zeit 17 Mädchen und Burschen im Alter von 10 - 15 Jahren.

Im heurigen Jahr konnte unsere Jugendgruppe die Erprobung sowie den Wissenstest auf Bezirksebene erfolgreich absolvieren.

Neben den wöchentlichen Übungen und Schulungen, bei denen die Jugend an den Aktivdienst herangeführt wird, wirkt sie auch bei diversen Übungen der aktiven mit, oder zB. beim Ferienspiel.

Da auch der Spass nicht zu kurz kommen darf, fand neben einer Grillfeier und diversen "Mottostunden" (Fasching, Halloween, usw.) auch diverse Ausflüge zu befreundeten Blaulichtorganisationen statt.

SICHER DURCH DEN ADVENT

Wie jedes Jahr beschäftigt die Weihnachtszeit auch die Feuerwehr, da es hier vermehrt zur Bränden kommt - die mit etwas Vorsicht verhindert werden hätten können.

Deshalb hat Ihre Puchberger Feuerwehr einige Tipps für Ihre Sicherheit zusammengestellt.

- -> Adventkränze trocknen sehr schnell aus, deshalb gilt hier besonders am Ende der Adventszeit besondere Vorsicht beim Entzünden der Kerzen. Den Kranz regelmä β ig mit Wasser zu benetzen hält in länger frisch und mindert die Brandgefahr.
- ->Auch Christbäume sind vor dem raschen Austrocknen nicht gefeilt. Um ein sicheres Fest zu gewährleisten sollte hier auf die klassischen Kerzen verzichtet werden, und auf LED Kerzen zum Einsatz kommen.



FREIWILLIGE FEUERWEHR DER MARKT-UND KURGEMEINDE PUCHBERG AM SCHNEEBERG



Unsere Freizeit für die Puchberger Sicherheit - seit 1876

Wir suchen dich!!!

STELL DIR VOR ES BRENNT UND KEINER GEHT HIN......

DU interessierst dich für die Tätigkeiten einer Feuerwehr?

DU möchtest gerne Menschen in Not helfen

DU bist teamfähig und suchst ein abwechslungsreiches Hobby?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Dann werde ein Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Puchberg am Schneeberg!

Was dich bei uns erwartet:

- Feuerwehrfachliche Ausbildungen in allen Bereichen des Feuerwehrwesens (z.B Maschinist*in, Atemschutzträger*in, Einsatzleiter*in,)
- Interessante, abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Gelebte Kameradschaft
- Erlebnisreiche Einsätze und Übungen sowie andere Tätlichkeiten der Feuerwehr
- Zusammenarbeit mit anderen Blaulichtorganisationen

Wir haben dein Interesse geweckt?

Dann melde dich bei einer der Personen

Kommandant Michael Riegler 0664/9448495

Kommandant StV. Günther Greßl 0664/4131441

Kommandant StV.II Alexander Schramböck 0660/4402160

Jugendbetreuer Franz Panzenböck 0650/3218012

<u>Jugendbetreuer</u> Matthias Altenriederer 0676/4242500

Was brauchst du:

- Ein Mindestalter von 15 Jahren für den Aktivdienst in der Feuerwehr
- Bist du unter 15 Jahren dann werde Mitglied der Feuerwehr-Jugend (zurzeit 16 Mitglieder)
- Körperliche sowie geistige Eignung für die Feuerwehr
- Wir suchen m\u00e4nnliche sowie weibliche Mitglieder

Was wir von dir erwarten:

- Einsatzbereitschaft
- = Teilnahme an Übungen und Veranstaltungen
- Sehr wichtig: Bereitschaft, unentgeltlichen
 Dienst an Mitmenschen auszuüben







Wir konnten die Bäuerliche Knödelküche am 7.10.2023 für Puchbergerinnen und Puchberger mit einem finanziellen Beitrag unterstützen.





Eröffnung des zweiten "Tut Gut" Schritteweges

Zahlreiche Wanderfreudige kamen am **20.10.2023** zur Eröffnung des 2. "Tut Gut" Schritteweges in Puchberg. Die Idee zu den drei Routen stammt von Historiker Dr. Karl Rieder. Seminarbäuerin Ingrid Jägersberger bereitete köstliche, saisonale und regionale Schmankerl für uns zu.





SESSELYOGA als Vorbeugung zur Demenz

Dieser Kurs wird vom KNEIPP-Aktiv-Club Puchberg organisiert und wird von Fr. DDr. Wessig im Santolhaus durchgeführt. Im Oktober 2023 startete bereits der 2. Block. Wegen großer Beliebtheit ist auch ein 3. Block für 2024 geplant. Info-Folder liegen im Tourismusbüro und in der Ordination von Frau DDr. Wessig auf.









Kochseminar - Aufkocht is!
Bowls - Die bunte Vielfalt in der Schüssel

Samstag, 13.04.2024 von 8:30 bis 12:30

Schulküche der NMS - Puchberg/Schneeberg

Weitere Informationen unter www.kommundkoch.at

Aufkocht is!

Bowsl – die bunte Vielfalt in der Schüssel Komm & koch mit der Bäuerin

Schlichten und genießen - Bowls machen es möglich. Dabei steht das englische Wort "Bowl" für die gute alte österreichische Schüssel. Also Schüssel her und los geht's. Schicht für Schicht holt man sich dabei eine ausgewogene Mahlzeit in die Schüssel. Die Basis für die bunte Bowl sind Erdäpfel, Nudeln oder Reis. Weiters machen Gemüse, Fleisch, Tofu oder Hülsenfrüchte das Trendgericht zum schnell gekochten Alleskönner. Ob kalt oder warm, als Jause oder Hauptgericht – sie ist bunt, sie ist gesund und ein Geschmackserlebnis für den Mund.

Dauer: 4 Stunden Kursbeitrag: € 30,00 Lebensmittel werden vor Ort einkassiert (ca. € 15,00/TN)



Aus Liebe zum Menschen.



Mittwoch, 27. Dez. 2023 9:00-11:30 u. 12:30-15:00

Kommen Sie bitte spätestens 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion

Pfarrsaal PUCHBERG/Schneeberg

Blut spenden können Personen zwischen dem 18. und 70. Geburtstag, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen. Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit.





Aus Liebe zum Menschen.

Wir suchen **Zivildiener** und junge Leute, die bei uns ihr **FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr)** absolvieren möchten.

Wann? 2024 Wo? Bezirksstellen Neunkirchen und Gloggnitz

Hast du Lust darauf?
Dann bewirb dich jetzt sofort unter
freiwilligkeit.gl@roteskreuz.at
freiwilligkeit.nk@roteskreuz.at



Nähere Infos zum Zivildienst und zum FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr) findest du hier:



Österreichisches Rotes Kreuz, Bezirksst. Gloggnitz, Semmeringstr. 87, 2640 Gloggnitz, Tel.Nr. +43/664/882 048 86 Österr. Rotes Kreuz, Bezirksst. Neunkirchen, Rotkreuz-Str. 4, 2620 Neunkirchen, Tel.Nr. +43/664/882 048 86



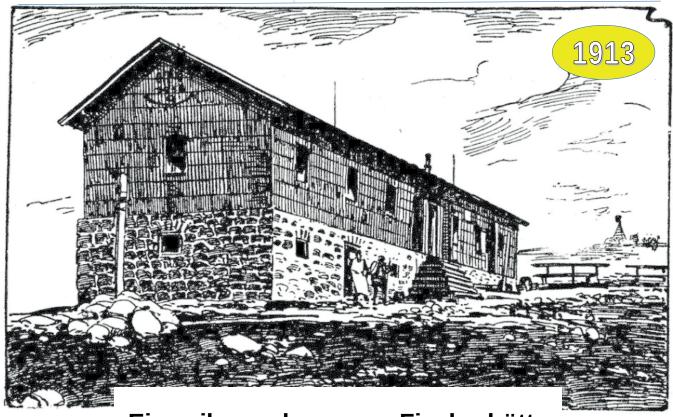






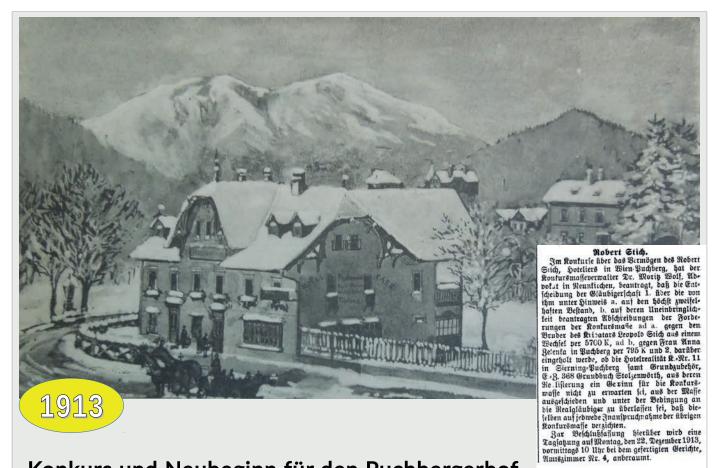
Puchberger Geschichte(n)

aus unseren Archiven - für Sie aufbereitet von Dr. Karl Rieder



Einweihung der neuen Fischerhütte

Bericht der Reichspost vom 12.10.1913: "Der Oesterreichische Touristenklub hat zu der im Jahre 1885 errichteten und im Jahre 1901 umgebauten Fischerhütte am Kaiserstein (2061 Meter) einen großen Zubau mit einem Kostenaufwande von mehr als 10.000 Kronen aufgeführt, dessen feierliche Einweihung und Eröffnung heute stattfand. Dichter Nebel, Schnee, Regen, Hagel und Sonnenschein begleiteten abwechselnd die schöne Feier, zu der sich mehr als 500 Personen und Vertretungen vieler alpiner Klubs eingefunden hatten. Die Feier wurde mit einem stimmungsvollen Weihelied eingeleitet, worauf Präsident Direktor Matras eine herzliche Ansprache hielt, die in ein dreifaches von den Anwesenden stürmisch aufgenommenes Kaiserhoch ausklang. Nachdem Redner noch der vorzüglichen Arbeiten des Vereines der "Alpenfreunde" im Schneeberggebiete gedacht und Baurat Fiebinger sowie Direktor Naafe weitere Reden gehalten hatten, nahm Pfarrer Falk von Puchberg den Akt der kirchlichen Weihe des neuen Hauses vor. Er dankte in herzlichen Worten dem Oesterreichischen Touristenklub für seine neueste hervorragende Leistung und betonte die Notwendigkeit dieser Hütte auf der von wilden Stürmen umbrausten Höhe. Pfarrer Falk gab seiner Freude Ausdruck, daß der Oesterreichische Touristenklub dem Schneeberg, dem König der norischen Alpen, der so nahe dem Herzen der Metropole der Monarchie gelegen ist, seine Fürsorge zugewendet habe. Stürmische Hochrufe ertönten, als Pfarrer Falk seine von touristischer Begeisterung getragene Rede beendet hat te. Ein stimmungsvoller Chor der Touristensänger beschloß die Feier. - Der Zubau, der sich an die alte Fischerhütte angliedert, besteht aus einem Parterreholzbau auf einem Steinunterbau. Im Tiefparterre ist ein großer Raum für den Winter reserviert. Die Fischerhütte bietet nunmehr 250 Personen Unterkunft."



Konkurs und Neubeginn für den Puchbergerhof

Der Puchbergerhof ist der ehemalige herrschaftliche Gutshof in Sierning, erstmals erwähnt 1491. 1634 der erste Hinweis auf einen Pächter: Andre Perger. Das Haus weist damit eine recht lange Bewirtungstradition auf, die durch eine so genannte Maria Theresienkonzession als Realgewerbe gesichert war. Die erste ausdrückliche (und negative) Erwähnung als Gasthaus findet sich bei Schultes 1802. Mit dem neuen Pächter Matthäus Salfund trat eine wesentliche Besserung ein und das Gasthaus "Zum Bergmann" erfreute sich zunehmender Beliebtheit. Mit den wechselnden Pächtern und Besitzern und deren Engagement und Geschick war auch ein stetes Auf und Ab des Hauses zu verzeichnen.

Seine Blütezeit erlebte der Puchbergerhof unter der Besitzerfamilie Stickler. Nach dem Konkurs 1913 erwarb der damalige Puchberger Bürgermeister und Landtagsabgeordnete Johann Stickler senior (1867-1938) die Gastwirtschaft und baute das Haus schrittweise zu einem komfortablen Hotel aus, das ab 1916 hinreichend Ersatz für das als Pflegeheim umgewandelte Hotel zur Schneebergbahn bieten konnte. Nach dem 2. Weltkrieg wurde an den Haupttrakt ein großer Saal angebaut, der zahlreichen Veranstaltungen, vor allem auch großen Bällen, Platz bot. Über drei Generationen führte die Familie das Haus als Hotel. 1994 wurde es in ein Appartmenthaus mit Frühstückspension umgestaltet.



Ein literarisches Denkmal setzte Ernst Jandl dem Puchbergerhof. Im Sommer 1991, den er mit seiner Lebensgefährtin Friederike Mayröcker in Puchberg verbrachte, schrieb er seine "Stanzen". Eines der Gedichte ist dem Hotel gewidmet: "i friis mai suppn du schaust dawäu dei bost aun so brauch ma nix reedn dafia schlogt uns de kost aun"



Am 22. September dieses Jahres erschien in der sozialdemokratischen Wochenzeitung "Volkspost" in der obigen Rubrik der folgende, heute skurill anmutende Bericht mit sehr ernstem politischen Hintergrund:

Der Geierschreck in Puchberg

"Hühnerhabichte kümmern sich um keine Notverordnungen*, dafür desto mehr um junge Henderln. Diese bösen Geier waren daher der Schrecken eines alten Mutterls, in deren Hendlbestand sie einfielen. Das Mutterl sann daher auf Abwehr. Ebenfalls bar jeder Kenntnis von Notverordnungen kam sie auf den Einfall, einen Geierschreck in der Form eines "roten Tüchels" aufzustellen. Dies soll nämlich seit Jahrhunderten ein erprobtes Schreckmittel für Geier sein. Unser Mutterl rieb sich die Hände, ihr Hühnerbestand blieb von Geiern unangetastet. Aber sie, die in Stolzenwörth weitab von unserem bewegten Zeitalter wohnt, sollte eine merkwürdige Überraschung erleben. Es kamen zwar keine Geier, aber dafür kam wer anderer, und das kam so: Am 13. September, der Dreizehnte ist halt schon ein Unglückstag, fuhren etliche "Vaterländische" mit der Bahn nach Puchberg. Bei der Betrachtung der schönen Gebirgsgegend weitete sich plötzlich ihr vaterländischer Blick: Ha! Was ist da, in der waldgrünen Gegend - eine "rote Fahne"? Sofort wurde Anzeige erstattet, und schon nachmittags begann in der von lauter Bergarbeitern bewohnten Kolonie ein peinliches Suchen nach dem Missetäter. Auf allen Lippen die bange Frage: Wer hat es gewagt, eine rote Fahne zu hissen? Als sich als Übeltäter unsere gute alte Hendlmutter entpuppte, verlangte man kategorisch die Entfernung des provozierenden "Geierschreckes". Unserem Mutterl war aber durch das Eingreifen der Staatsgewalt selber der Schreck so in die alten Glieder gefahren, daß sie dazu außerstande war. Das "Auge des Gesetzes" mußte daher selbst Hand anlegen. Ein Ruck, und allen Geiern zur Freude: das rote Tuch fiel. - Keine rote Fahne weht mehr über dem grünen Gebirgsort. Hoch oben ziehen die boshaften Geier ihre Kreise, ihr teufliches Freudengeschrei gellt von den Steilhängen des Schneeberges den Henderl und der Hendlmutter in den Ohren. Sie fürchten nach einem alten Aberglauben nur eine rote Fahne. Grüne oder gar grünweiße fürchten sie nicht, über die lachen sie nur."

* Zum Hintergrund des Berichts: Nachdem die Regierung Dollfuß das Parlament im März 1933 ausgeschaltet hatte, nutzte sie das Kriegswirtschaftliche Ermächtigungsgesetz von 1917 als Instrument um mit Notverordnungen weiterzuregieren. Auf dieser Grundlage verordnete Maßnahmen hätten keine verfassungsändernden Bestimmungen beinhalten dürfen, was die christlichsoziale Bundesregierung (ab 20. Mai 1933 von der Vaterländischen Front getragen) aber bewusst missachtete und damit vielfach die Verfassung brach. Durch Aufhebung des Verfassungsgerichtshofes blieb das ohne rechtliche Konsequenzen. In der Folge verbot die Regierung Dollfuß sukzessive die anderen Parteien und errichtete 1934 die austrofaschistische Diktatur nach ständestaatlichem Muster. Österreichs Demokratie stürzte in den Abgrund.

Auch im sozialdemokratisch geführten Puchberg war die Lage seit den 1920er-Jahren sehr angespannt. 1933 gab es laut Gendarmerieprotokoll insgesamt sieben personell verstärkte Ausrückungen zur Verhinderung von Ausschreitungen bei Veranstaltungen, wobei die 1927 gegründete lokale "Ortsgruppe des alpenländischen Heimatschutzverbandes" unter Führung des Gemeindearztes Dr. R. Kerbl und des Hoteliers J. Stickler jun. durch die schrittweise Ausschaltung der anderen politischen Kräfte in diesem Jahr zur bestimmenden Kraft wurde. Militärischer Leiter der Heimwehr war der Schneebergdörfler Oberlehrer Riedl.



Großzügig angelegte Pisten bieten den zahlreichen Schifahrern optimale Bedingungen (li). Das moderne Hallenbad steht allen Wasserratten zur Verfügung (re).



Waren Sie schon einmal in Puchberg?

Jetzt ist die beste Zeit, um den beliebten, schönen Kurort zu besuchen

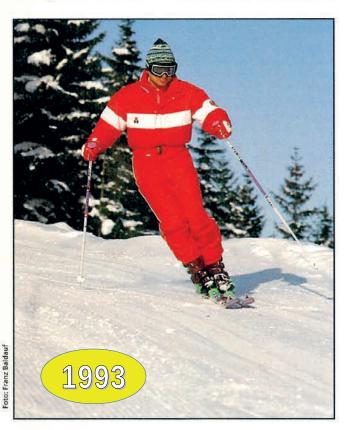
Puchberg – das Winterpo

Landschaftliche Schönheit, sportliche Attraktionen und eine gemütliche Atmosphäre kennzeichnen den bekannten Fremdenverkehrsort Puchberg am Schneeberg. Besonders in der Weihnachtszeit bietet der schöne Ferien- und Kurort herrliche Veranstaltungen und wunderbare Erholungsmöglichkeiten.

Mit dem ersten Schnee fiel auch der Startschuß für die zahlreichen "Winterfreuden", die die Besucher in Puchber am Schneeeberg ab sofort genießen können. Das modern eingerichtete Kurmittelhaus lädt zu einer erholsamen Kneippkur, zu Bädertherapien, Massagen, Inhalationen oder zu einem Saunabesuch mit herrlichem

Schwimmbecken. In Losenheim wartet ein öffentliches Hallenbad auf Wasserratten, die auch in der kalten Jahreszeit das kühle Naß nicht missen wollen. Nach der sportlichen Betätigung können die Gäste ein köstiches Abendmahl in einem der zahlreichen gemütlichen Restaurants genießen. Romantiker können in Puchberg eine Pferdeschlittenfahrt durch die verschneiten Wälder unternehmen. Falls es dafür zu kalt ist, steht Ihnen die neu errichtete Freizeithalle zur Verfügung, wo Sie sich bei Tennis, Badminton oder in der Fitnesskammer einige Kalorien abschwitzen können. Für Kunstbegeisterte und Naschkatzen ist vor allem das Marzipan-Museum interessant. Es ist die einzige Dauer-Konditor-Ausstellung Europas mit praktischen Vorführungen. Zu den absoluten Hits zählt aber das herrliche Schigebiet. Hier können sowohl Alpinschifahrer die Pisten hinunter flitzen, als auch Langlauf-Fans auf naturverbundenen Loipen die schöne Landschaft bewundern. Hervorragende Schneeverhältnisse garantiert in der heurigen Wintersaison die neue Beschneiungsanlage.

Für bequeme Anreise sorgt die Aktion "Fahrt zum Schnee". Der beliebte Schibus bringt Sie gratis (täglich vom 25. Dezember 93 bis 9. Jänner 94 und vom 5. bis 13. Februar 94) vom Bahnhof Puchberg nach Losenheim zum Wasserluckenlift und zur Doppelsesselbahn Schneeberg. Beim Gasthof Grabenweger ist der Einstieg zur Langlaufloipe möglich. Nähere Infos: Tel. 02636/2256. sk



Neues Vier-Sterne-Hotel in Puchberg SCHNEEBERGHOF****

2734 Puchberg, Wr. Neustädter Straße 24

Eröffnung 7. Jänner 1994

Tennis- und Seminarhotel – ÖTS-Tennisschule

Super Eröffnungsangebote:

z. B. Schnuppertage im Schneeberghof
2 Übernachtungen inkl. Halbpension, 2 Stunden
Tennis, freie Hallenbad-, Sauna-, Dampfbad- und
Fitneßraumbenützung

Nähere Auskünfte: Rufen Sie bitte 0 26 36/54 80, Fax 0 26 36/33 7 44

Textauszug: Kronen-Zeitung vom 15. Dezember 1993



Gratis Fahrt zum Schnee

 $\begin{array}{c} \text{mit den VOR Linien} \\ 25.12.2023 - 03.03.2024 \end{array}$

vom Bahnhof Puchberg nach Losenheim zur Sesselbahn oder zum Familien-Skipark und retour zu den planmäßigen Zeiten der VOR Linien Zustiegsmöglichkeiten bei den VOR-Haltestellen.

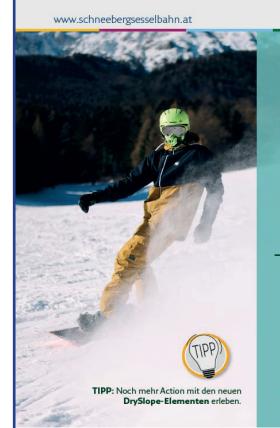
Gutscheine erhältlich im Tourismusbüro, in Ihrem Beherbergungsbetrieb, bei der Schneeberg Sesselbahn, dem Familien-Skipark und in der Trafik Hausmann am Bahnhof.





Im Ortsteil Hof können Sie in die Langlaufloipe einsteigen.

Eine Aktion des Tourismus- und Dorferneuerungsvereines und der Markt- und Kurgemeinde Puchberg am Schneeberg





Öffnungszeiten Winter 2023/2024

SCHNEEBERG SESSELBAHN

- 25. 12. 07. 01. » täglich
- 13. 01. 28. 01. » SA & SO
- 03. 02. 11. 02. » täglich
- 17. 02. 01. 04. » SA, SO & Ftg

FAMILIEN-SKIPARK

- 25. 12. 07. 01. » täglich
- 11. 01. 28. 01. » DO SO
- 01. 02. 11. 02. » täglich
- 15. 02. 03. 03. » DO SO

Betriebszeiten: 09:00 - 16:00 Uhr

Infocenter | +43 2742 360 990-1000 info@niederoesterreichbahnen.at











Andreas Jagersberger

MÖBEL • FENSTER • TÜREN • TORE SONNENSCHUTZ & INSEKTENSCHUTZ

2733 Schrattenbach

Greith 35

Tel.: 0676/375 39 88

www.jagersberger.co.at



Sierningstraße 11 2734 Puchberg am Schneeberg Filiale: Kornblumengasse 2 2630 Ternitz +43 2630 38569



ING. INGEBORG STICKLER - ZIMMERMEISTER

2734 Puchberg/Schneeberg . Neunkirchnerstraße 71 Telefon 02636/3344 . Mobil 0664/155 37 19 office@zimmerei-pichler.at . www.zimmerei-pichler.at



Schneebergstraße 59, 2734 Puchberg Telefon: 02636 / 2267 E-Mail: office@auto-hietz.at

Der Puchberger Schneebergtaler

Schenken mit Freude ganz einfach gemacht!

Der Schneebergtaler ist in allen Geschäften einlösbar und bei der Raiffeisenbank in Puchberg erhällich!





Bargeldlos tanken in Puchberg, Weikersdorf und

Tribuswinkel

PAULISCHIN

Holen Sie sich Ihren
persönlichen Tankschlüssel und
fragen Sie nach unseren
Rabatten.

Kontakt: Herr Eichberger 02636/23 18 23 oder

office@paulischin.com



Willkommen bei der Bank. die an Sie glaubt.

Das Team der Filiale Grünbach freut sich auf Sie.

24h Service 05 0100 20241 service@neunkirchen.sparkasse.at neunkirchen.sparkasse.at



Tel. 02635/61360, ternitz@rlg.rlh.at lagerhaus.at/rlg





MULCHEN FRÄSEN SCHLÄGERUNG UND BRINGUNG PROBLEMBAUMSCHNITT

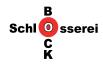


0676 - 74 88 433

hannes.pfeiffer@hotmail.com



- Überdachungen & Carports Geländer & Handläufe
- Zaunanlagen & Sichtschutz
- Sektionaltore
- Treppen & Rampen
- · Fenstergitter & Absturzsicherungen
- Müllplätze
- Schmiedeeisenelemente
- · Lofttüren, Tische, Bänke
- Sonderanfertigungen
- Reparaturen & Wartungen





Martin Schanner: 0664 46 77 266 | Peter Schanner: 0660 39 79 758 | Franz Schanner: 0664 21 20 944



Erdbau - Schüttguttransport
Hackguterzeugung & Transport
Kranarbeiten - Container-Service
Müllabfuhr - Mäharbeiten - Winterdienst
Verleih von Baumaschinen, Kleingeräte & Handwerkzeug

- Erde - Sand - Kies - Schotter - Steine -

A-2734 Puchberg am Schneeberg, Schneebergstr. 180 | Büro: 02636/3441 | Email: office@schanner-erdbau.at

www.schanner-erdbau.at

A Marken unter einem Dach









Der Profi für ihr Fahrzeug!



3 Jahre sorgenfrei unterwegs mit Zauder's GebrauchtWagen - Garantie







Überprüfungen §57a bis 3.500 Kg, Service und Reparaturen aller Marken.



2734 Puchberg, Neunkirchnerstr. 7a

Tel.: 02636/2312-0 www.zauder.at office@zauder.at

Infos - Müll 2024

Alt-Speiseöl

Von der Gemeinde wird kostenlos ein 3-Liter-Gefäß für Alt-Speiseöl bereitgestellt. Das volle Küberl kann <u>am Bauhof</u> (Ziehrerweg 4) jeden Freitag von 08.00 – 14.00 Uhr abgegeben und gegen ein leeres getauscht werden.



Windelexpress

Es besteht die Möglichkeit, Windeln jeden Freitag von 08.00 – 14.00 Uhr, kostenlos am Bauhof, Ziehrerweg 4 in neutralen Säcken, abzugeben. Für eine Gebühr von € 10,--, Hausabholung möglich (für max. 3 Säcke à 40l).

Bitte um einmalige Anmeldung im Tourismusbüro 🕿 3300-11

Restmüllsäcke

für **2024** können ab SOFORT im Tourismusbüro abgeholt werden.

Die Tonnen bitte bis spätestens 05.30 Uhr am Abfuhrtag bereitstellen.

Einstecksäcke für BIO TONNEN

Bitte in den Wintermonaten unbedingt die Einstecksäcke vor der Abholung vom Tonnenrand lösen, damit die Entleerung problemlos möglich ist (Anfrieren!).

PAPIERTONNEN

Anmeldung für die kostenlose Papiertonne: 02636/3300-19 Doris Schlichtinger

Grünschnitt

Die Abgabe von Grünschnitt und Strauchschnitt ist von April bis September von 08.00 – 20.00 Uhr und von Oktober – November von 08.00 – 17.00 Uhr an Werktagen, kostenlos am Bauhof möglich. Die Gebinde vom Grünschnitt bitte in der eigenen Grünen Tonne entsorgen.

Sondermüll

SA 04.05.24 08.00 – 12.00 Uhr Bauhof, Ziehrerweg 4

Sperrmüll 2024

Die Abgabe von Sperrmüll ist **an jedem Freitag** (ausgenommen Feiertag) **am Bauhof**, Ziehrerweg 4, in der Zeit von **8.00 – 13.30 Uhr** kostenlos möglich.

Es werden nur haushaltsübliche Mengen angenommen!

!! Abfall, welcher nicht der Größe von Sperrmüll entspricht, wird nicht übernommen und ist in der eigenen Grünen Tonne zu entsorgen!!

Es finden <u>KEINE zusätzlichen</u> Sperrmüll-Abgabe Termine <u>am Nachmittag</u> mehr statt, da die Möglichkeit besteht, das Wertstoffzentrum bei der Grünen Tonne zu nutzen. Falls Sie noch keine WSZ-Karte besitzen, bitte Fr. Schlichtinger 02636/3300-19 kontaktieren.



Sperrmüll HAUSABHOLUNG

Auch 2024 wird wieder eine kostenpflichtige Hausabholung Ihres Sperrmülls möglich sein.

Genaue Anmeldedaten erfahren Sie in der März 2024 Ausgabe des Puchberger Franzerls.

Grüne Tonne

Bereich

Schwarzengründgasse Rohrbacher Straße Pfennigwiesenweg Römerweg 4+6 Sierningstraße Rendlweg Hasenbüchelgasse Hufnägelgasse Ascherstraße Eichbergweg Arbestalweg Ehrbarweg

Wr. Neustädter Str. ab Nr.28 bzw. 31 Steinbachweg 1 und 2 Steinkamperlweg Vierlehengasse Ziehrerweg **Neunkirchner Straße** eopold Auerweg Öhlerweg 1-3 Neusserweg m Geweir

Bereich

Pfennigbachstraße

Zum Neubau

Römerweg (ohne Nr. 4+6) Muthenhofer Straße Paradiesweg Anton Prokschgasse Alleestraße Bahnstraße

Sacherwiesengasse Riegeläckergasse Hinterer Bahnweg Burgerfeldgasse Burggasse

Schneebergstr. bis Nr.72 bzw. 91 Schlagwiesengasse Sierbertweg

Friedrichshöhgasse

Schwertwiesengasse Schutzwiesengasse Sticklergasse

Granatzbühelgasse

Hengsttalweg

Kirchenweg

Surpark

Gamperlgasse

Feldgasse

Wr. Neustädter Str. bis Nr.26 bzw. 27 Zahnradbahnweg Wüstenrotgasse

> က Bereich

eo Arnoldigasse

Hinterer Hengstweg Größenbergweg Hengstbergweg Langseitenweg

Schneebergstraße ab Nr. 80 Unternbergweg Wasserfallweg im Prater

Sio Tonne und Papiertonne

Bereich

Bereich

Zum Neubau Neusserweg Alleestraße

Anton Prokschaasse Pfennigbachstraße Pfennigwiesenweg **Öhlerweg 1-3** Paradiesweg -eopold Auerweg eo Arnoldigasse Ascherstraße **Bahnstraße**

Hinterer Bahnweg Burgerfeldgasse Burggasse

Eichbergweg Ehrbarweg

Feldgasse

Sacherwiesengasse

Riegeläckergasse

Römerweg

Schneebergstraße bis Nr.72 bzw.91 Schwertwiesengasse Schlagwiesengasse Schutzwiesengasse Friedrichshöhgasse Granatzbühelgasse Gamperlgasse

Hasenbüchelgasse Hengsttalweg

Hufnägelgasse Kirchenweg m Geweir

Wiener Neustädter Straße

Zahnradbahnweg Wüstenrotgasse

Steinbachweg 1 und 2

Sticklergasse

Sierningstraße

Siebertweg

Muthenhofer Straße

Bereich

2 Bereich

Schneebergstraße ab Nr. 80 Schwarzengründgasse Rohrbacher Straße Rendlweg Hinterer Hengstweg Größenbergweg Hengstbergweg Arbestalweg

Steinkamperl Langseitenweg Losenheimer Straße Neunkirchner Straße m Prater

Vierlehengasse Unternbergweg Wasserfallweg

Ziehrerweg

osenheimer Straße

MÜLLABFUHRPLAN 2024 der Marktgemeinde Puchberg am Schneeberg

| | | Dezember | So | Mo 1 | Di 2 | Mi 8 | Do | ī. | Sa | So Maria Empfängnis | Mo 1 | Di 2 | Α | Do | Fr | Sa | So | Mo 1 | Di 2 | Ψ | Do 1 | Fr 2 | Sa | So | Мо | | Mi Christtag | Do Stefanitag | Fr | Sa | So | Mo | Di Silvester | |
|-------------|--|-----------|----------------|------|------|---------|------|--------------|------|------------------------|------------------------|-------|---|-------|-------|-------|----------------------|-------|-------|---------|-----------|-----------|-------|-------|-------|-------|--------------|-----------------------|-------|-------|-------|--------------|--------------|-------------------|
| | Uhr | H | - | 2 | 3 D | 4 N | 2 | 9 | 7 8 | 8 | N 6 | 10 D | 11 Mi | 12 D | 13 F | 14 S | 15 S | 16 N | 17 🗅 | 18 N | 19 | 20 F | 21 S | 22 8 | 23 N | | 25 N | 26 D | 27 F | 28 S | 29 S | 30 N | 31 E | 미 |
| | 12.00 | November | Allerheiligen | | | 1 | 2 | က | - | 2 | | | - | 2 | | | | | | | | | | | | | - | 2 | | | | | | Restmill für Alle |
| | 08.00 - | N N | 1 F | 2 Sa | 3 So | 4 Mo | 5 Di | 9 Mi | 7 Do | 8 F | 9 Sa | 10 So | 11 Mo | 12 Di | 13 Mi | 14 Do | 15 Fr | 16 Sa | 17 So | 18 Mo | 19 Di | 20 Mi | 21 Do | 22 Fr | 23 Sa | 24 So | 25 Mo | 26 Di | 27 Mi | 28 Do | 29 Fr | 30 Sa | | Rectm |
| | Samstag, 4.5.2024 von 08.00 - 12.00 Uhr | Oktober | 2 | ဧ | | | | | 1 | 2 | | | | | | | | | | | | | 1 | 2 | | | | National- feiertag | | | | | | |
| | g, 4.5.2 | 0 | . <u>□</u> | 2 Mi | 3 Do | 4 Fr | 5 Sa | 9 So | 7 Mo | 8 Di | 9 Mi | 10 Do | <u>Ε</u> | 12 Sa | 13 So | 14 Mo | 15 Di | 16 Mi | 17 Do | 18 Fr | 19 Sa | 20 So | 21 Mo | 22 Di | 23 Mi | 24 Do | 25 Fr | 26 Sa | 27 So | 28 Mo | 29 Di | 30 Mi | 31 Do | |
| | Samsta | September | So | Mo 1 | Di 2 | Mi 8 | Do | Ŀ | Sa | So | Mo 1 | Di 2 | Ξ | Do | Fr | Sa | So | Mo | Di | Ξ | Do | Fr | Sa | So | Mo | • io | Mi 2 | Do 1 | Fr 2 | Sa | So | Mo 1 | | |
| | | 0, | - | 2 | 3 | 4 | 2 | 9 | 7 | 8 | 6 | 10 | Ξ | 12 | 13 | 14 | ahrt 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 8 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | | |
| | | August | 2 | 3 | _ | | 0 | 2 | - | 2 | | | • | 0 | | | Maria Himmelfahri | | - | • | 0 | 2 | | | | _ | _ | С | | | | | | |
| Sondermüll: | weg 4 | | 1 Do | 2 Fr | 3 Sa | 4 So | 5 Mo | e Di | 7 Mi | 8 Do | 9 Fr | 10 Sa | 11 So | 12 Mo | 13 Di | 14 Mi | 15 Do | 16 Fr | 17 Sa | 18 So | 19 Mo | 20 Di | 21 Mi | 22 Do | 23 Fr | 24 Sa | 25 So | 26 Mo | 27 Di | 28 Mi | 29 Do | 30 Fr | 31 Sa | |
| Sono | Bauhof Ziehrerweg | Juli | F | 2 | 3 | | | | | - | 2 | | | | | | | | | | | | | - | 2 | | | | | | - | 2 | - | - |
| | | j | 1 Mo | 2 Di | 3 Mi | 4 Do | 5 Fr | e Sa | 7 So | 8 Mo | 9 Di | 10 Mi | 11 Do | 12 Fr | 13 Sa | 14 So | 15 Mo | 16 Di | 17 Mi | 18 Do | 19 Fr | 20 Sa | 21 So | 22 Mo | 23 Di | 24 Mi | 25 Do | 26 Fr | 27 Sa | 28 So | 29 Mo | 30 Di | 31 Mi | Doroich |
| | | i | | | 1 | 2 | ဗ | - | 2 | | | 1 | 2 | | | | | | | | | | | | | - | 2 | | | | | | | |
| | ue | Juni | 1 Sa | 2 So | 3 Mo | 4 Di | 5 Mi | e Do | 7 Fr | 8 Sa | os 6 | 10 Mo | 11 Di | 12 Mi | 13 Do | 14 Fr | 15 Sa | 16 So | 17 Mo | 18 Di | 19 Mi | 20 Do | 21 Fr | 22 Sa | 23 So | 24 Mo | 25 Di | 26 Mi | 27 Do | 28 Fr | 29 Sa | 30 So | | Dio Tonno |
| | шшоше | | Staatsfeiertag | | | | | - | 2 | 3 | Christi Himmelfahrt | | | | 1 | 2 | | | | | Pfingsten | Pfingsten | | | | | | | 1 | 2 | | Fronleichnam | | ä |
| | , (ausg glich. | Mai | Mi | Do | Fr | Sa | So | Mo | Di | Ξ | Do |) Fr | Sa | So So | 3 Mo | t Di | 5 Mi | oD 8 | 7 Fr | Sa | So | Мо | ΙO | M | 3 Do | | Sa 5 | S So | Mo 7 | 3 Di | .iM | Do | Fr | |
| | Freitag ılos mö | H | Ostern 1 | 1 2 | 2 3 | 3 4 | 2 | 9 | 7 | 1 8 | 2 9 | 1 10 | 2 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 1 22 | 2 23 | 24 | 52 | 26 | 27 | 28 | 1 29 | 2 30 | 31 | |
| | jedem koste i | April | Mo | Di | Mi | Do | Ŀ | Sa | So | Mo | Di | Mi | O O | Ŀ | Sa | So | Мо | Di | Mi | 0 | ιÈ | Sa | So | Мо | Di | Ξ | Do | Fr | Sa | So | Mo | ia | | |
| | üll ist ar .30 Uhı | H | - | 2 | 3 | 4 | 2 | 9 | 7 | 8 | 6 | 10 | ======================================= | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 48 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 59 | 30 | me | |
| | Die Abgabe von Sperrmüll ist an jedem Freitag, (ausgenommen Feiertag) von 08.00 - 13.30 Uhr kostenlos möglich. | März | | Sa | So | Mo 1 |)i | /i 3 | Do 1 | ř. 2 | Sa | So | Mo |)i | Mi | Do | بر | Sa | So | Mo | <u></u> | Ξ | Do | Fr | Sa | So | Mo 1 |)i 2 | Mi | 0(| | a | Ostern | ich 1 |
| | von 08 | | <u>+</u> | 2 S | 3 S | 4 N | 5 Di | 9 Wi | 2 D | 8 Fr | S 6 | 10 S | 1 N | 12 Di | 13 N | 14 D | 15 Fr | 16 S | 17 S | 18 N | 19 Di | 20 N | 21 D | 22 F | 23 S | 24 S | 25 N | 26 Di | 27 N | 28 Do | 29 Fr | 30 Sa | 31 So | Roreich |
| | e Abgal iertag) | Februar | _ | | | | - | 2 | | | | | | | | | | | | | - | 2 | | | | | | | | | | | | |
| | Fe | Щ, | 1 Do | 2 Fr | 3 Sa | 4 So | 5 Mo | e Di | 7 Mi | 8 Do | 9 Fr | 10 Sa | 11 So | 12 Mo | 13 Di | 14 Mi | 15 Do | 16 Fr | 17 Sa | 18 So | 19 Mo | 20 Di | 21 Mi | 22 Do | 23 Fr | 24 Sa | 25 So | 26 Mo | 27 Di | 28 Mi | 29 Do | | | |
| Sperrmüll: | /eg 4 | Jänner | Neujahr | 1 | 2 | 3 | | HI. 3 Könige | | ٠ | 2 | | | | | | | | | | | | | - | 2 | | - | 2 | | | - | 2 | 3 | Griine Tonne |
| Sper | Bauhof Ziehrerweg 4 | Jär | 1 Mo | 2 Di | 3 Mi | 4 Do | 5 Fr | 6 Sa | 7 So | 8 Mo | 9 Di | 10 Mi | 11 Do | 12 Fr | 13 Sa | 14 So | 15 Mo | 16 Di | 17 Mi | 18 Do | 19 Fr | 20 Sa | 21 So | 22 Mo | 23 Di | 24 Mi | 25 Do | 26 Fr | 27 Sa | 28 So | 29 Mo | 30 Di | 31 Mi | Griir |

Mülltrennung in Haushalten im Bezirk Neunkirchen

Grüne Tonne/Sack

Trockenmüll

- Kunststoffe
- Kunststoffverpackungen
- Metalle
- Textilien (nicht tragbar **Altkleidersammlung** tragbare Kleider zu
- oder in den vorhergesehenen Glas (Verpackung
- Papier
- bei nicht vorhandener **Papiertonne**

Neunkirchen

AWV

(in Säcken verpackt & verschlossen)

Verpackungsglas

Flaschenglas &

- Bettwäsche,

Alttextilien

TKB-Sammelstellen

verstorbenen

Heimtieren

tragbare Kleidung

tierischen Abfällen

(aus Haushalten) verunglückten

> & Haushaltstextilien Tischwäsche

> > Marmeladengläser,...

(Gurkengläser-

Konservengläser

Glasflaschen

Gürtel, Hüte, Schals, Schuhe (paarweise) Handtaschen tragbare

> sortieren farblich

Papiertonne

aus Küche und Haushalt

Biotonne

Graue Tonne/Sack

Restmüll/Nassmüll

(ohne Kunststoffbeutel)

- Kaffee-/Teesud samt Filter & Beutel (Keine Kaffeekapseln)

Pappe und Kartonverpackungen

Bücher, Telefonbücher, Hefte

Zeitungen, Zeitschriften

Papier

Prospekte, Illustrierte

Rollenkerne v. Küchenrolle od.

Toilettenpapier

 Fleischreste, Knoch Staubsaugerbeutel

Wegwerfwind

Hygienepapie

- Eierschalen, Federn

was darf **NICHT** in die Papiertonne

verschmutztes Papier

nassfestes Papier

(Einweghandtücher,

Servietten,..)

aus Garten und Grünfläche

gewachstes Papier (Verpackung

Wurst, Käse,...)

Tapeten (gebrauchte und neue)

Aktenordner mit Metall-Leiste

Wachs-, Ölpapiere,

Etiketten

- Unkraut, Fallobst, Gemüse Laub, Reisig, Stängel
- Blumen, Pflanzen
 - Blumenerde
 - (kleine Mengen)

Neunkirchen

 Asche von Koks und Kohle (kalt) • Papiertaschentücher AWV

Zigarettenasch

Sperrmüll

groß sind, dass sie nicht Matratzen, etc. können beim WSZ abgegeben Gegenstände, die so in die Tonne passen, wie z.B.: Möbel,

Großgeräte (Wäschetrockner Kleingeräte (Toaster, ...)

Bildschirmgeräte

Batterien

Wildtierreste aus dem

Wildtieren

Zwecke des Verzehres nur in Pre-Paid Säcke

des NÖ Jagdver

Kühlgeräte

Li-Ionen-Akkus

Elektroaltgeräte



Gasentladungslampen

Problemstoffe

können direkt beim Lacke, Lösemittel, Chemikalien, etc. scharfe Reiniger, WSZ abgegeben

Gemeinden. Volle NÖLls

und manchen

Sammelstellen gegen

saubere Gefäße

getauscht

können bei den

Den NÖLI(3 Liter) gibt es

kostenlos bei den WSZ

VÖLI Sammelbehälter

(für Altspeiseöl- fett)



Trennleitfaden WSZ

Wert Stoff Zentrum



Sammelinseln in der Gemeinde

Zugestellt durch

NOTRUF

122 Feuerwehr

Polizei 133

Bergrettung 140

Ärzte 141

Rettung 144

14844 Krankentransport

Gesundheitsnummer

1450

Service Nummer Rotes Kreuz

5914450150



Wochenenddienste Ärzte

Dezember 2023

| 16. | Dr. Christian Karner | Grünbach | 02637 2232 |
|-----|----------------------|------------|---------------|
| 23. | Dr. Christoph Weber | Grünbach | 02637 2322 |
| 24. | Dr. Michael Handler | Willendorf | 02620 33860 |
| 30. | DDr. Isabella Wessig | Puchberg | 0699 12161076 |
| 31. | Dr. Michael Handler | Willendorf | 02620 33860 |

Wochenenddienste Zahärzte

Dezember 2023

23.u.24. DDr. Marianne Hahn Edlitz 02644/37170

Tänner 2024

13.u.14. Dr. Kristina Holnsteiner Scheiblingkirchen 02629/2518

Fehlende Wochenddienste der Ärzte und Zahnärzte waren bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt!

Heizkostenzuschuss 2023/2024

Der NÖ Heizkostenzuschuss 2023/2024 befand sich bei Redaktionsschluss noch in Ausarbeitung.

Aktuelle Infos darüber erhalten Sie im Gemeindeamt und sind auf der Homepage des Landes ersichtlich und werden auch dort veröffentlicht: https://www.noe.gv.at/noe/SeniorInnen/NOe_Heizkostenzuschuss.html

Schneeräumung

Die österreichische Straßenverkehrsordnung verpflichtet die Eigentümer von Liegenschaften im verbauten Gebiet, die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee und Glatteis zu bestreuen. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Es ist auch dafür zu sorgen, dass Schneewechten oder Eisbildungen von Dächern, der an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden. Äste oder Stauden, die über die Grundstücksgrenze in die Fahrbahn ragen, sollten unverzüglich entfernt werden, da sie die Räumfahrzeuge behindern. Sie werden um Einhaltung dieser Gesetze ersucht.

Durch Zusammenwirken von Hausbesitzern und Gemeinde ist eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen gewährleistet. Am Friedhof werden nach starkem Schneefall nur die Hauptwege geräumt!

Sie können unserem Schneeräumungsteam die Arbeit erleichtern, indem Sie bei Schneefall keine Autos auf öffentlichen Verkehrsflächen abstellen und sperrige Gegenstände wie z.B. Radständer und Blumenkästen von den Gehsteigen entfernen.



